



Master-Studiengang Wirtschaftsrecht - Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung -

Einführende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen im
Studienschwerpunkt/Wahlpflichtbereich

Modul JF-WR-WF-1 Wirtschaft und Steuern

Lehrveranstaltung:	Besteuerung von Personengesellschaften
Dozent:	<i>Prof. Dr. Roth</i>
Zeit und Ort:	Dienstag, 14:50 – 16:20 Uhr, GER/054
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn:	5. April 2016
Zielgruppe:	2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse zum Einkommensteuerrecht, Bilanz- und Bilanzsteuerrecht und Buchführung.

Inhalt: Die Vorlesung behandelt die einkommensteuerrechtliche Behandlung der Personengesellschaft/Mitunternehmerschaft. Im Zentrum der Vorlesung steht dabei die gewerbliche Personengesellschaft/Mitunternehmerschaft. Neben der Gründung und fortlaufenden Besteuerung werden die Realteilung, der Gesellschafterwechsel, das Aufnahme bzw. das Ausscheiden eines Mitunternehmers sowie ausgewählte Sonderprobleme besprochen.

Literaturhinweise: *Niehus/Wilke*, Die Besteuerung der Personengesellschaft, 7. Auf., 2015.

Sonstige Hinweise: Zu jeder Vorlesungsstunde sind folgende Gesetzestexte mitzubringen: HGB, EStG, KStG, AO und GG. Alle erforderlichen Steuergesetze sind in der Gesetzessammlung „Steuergesetze 2016 mit Online-Service“ aus dem Boorberg-Verlag (9,30 EUR) enthalten.

Lehrveranstaltung: **Unternehmenssteuerrecht I: Körperschaftssteuer- und Gewerbesteuerrecht**
Dozent: *Prof. Dr. Roth*
Zeit und Ort: Mittwoch, 11:10 – 12:40 Uhr, VBM/302/U
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn: 6. April 2016
Zielgruppe: 2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse: Grundkenntnisse zum Einkommensteuerrecht, Bilanz- und Bilanzsteuerrecht und zur Buchführung; Grundkenntnisse des Gesellschaftsrechts, insbesondere des Kapitalgesellschaftsrechts

Inhalt: Der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt in der Vermittlung der Systematik des Körperschaft- und Gewerbesteuerrechts als wichtigster Transferpunkt zwischen wissenschaftlicher und praxisorientierter Arbeit. Aufbauend auf das Einkommen- und Bilanzsteuerrecht werden dabei die Parallelen und Unterschiede im Körperschaft- und Gewerbesteuerrecht herausgearbeitet. Darüber hinaus werden die Bezüge zum Umwandlungssteuerrecht, internationalen Steuerrecht sowie Europarecht verdeutlicht.

Literaturhinweise: Wird in der Vorlesung themenspezifisch bekannt gegeben.

Sonstige Hinweise: Zu jeder Vorlesungsstunde sind folgende Gesetzestexte mitzubringen: HGB, EStG, ErbStG, GewStG, KStG, AO und GG. Alle erforderlichen Steuergesetze sind in der Gesetzessammlung „Steuergesetze 2016 mit Online-Service“ aus dem Boorberg-Verlag (9,30 EUR) enthalten.

Lehrveranstaltung: **Unternehmenssteuerrecht II: Betriebliche Umstrukturierung im Einkommenssteuerrecht und Umwandlungssteuerrecht mit einer Einführung in das Umwandlungsrecht**
Dozent: *Prof. Dr. Jäschke*
Zeit und Ort: Montag, 09:20 – 10:50 Uhr, GER/037
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn: 4. April 2016
Zielgruppe: 2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Einkommen- und Bilanzsteuerrecht sowie im Gesellschaftsrecht. Wünschenswert sind weiterhin Grundkenntnisse im Körperschaftsteuerrecht.

Inhalt: Nach einer Einführung in das zivilrechtliche Umwandlungsrecht liegt der Schwerpunkt der Veranstaltung auf dem Umwandlungssteuerrecht. Dort werden vor allem die praktisch häufigen Einbringungstatbestände (§§ 20 ff. UmwStG, § 24 UmwStG, § 25 UmwStG) erörtert. Darüber hinaus werden im Einkommensteuergesetz enthaltene Regelungen zur Umstrukturierung von Unternehmen (Realteilung, § 6 Abs. 3, Abs. 5 EStG, etc.) sowie die europarechtlichen Rahmenbedingungen dieses Rechtsgebiets besprochen.

Literatur: Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Lehrveranstaltung: **Umwandlungsrecht**
Dozent: *Prof. Dr. Heckschen*
Zeit und Ort: Donnerstag, 08:15 – 09:45 Uhr, GER/037
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn: 14. April 2016
Zielgruppe: 2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Inhalt: Die Veranstaltung vermittelt die Grundlagen des Umwandlungsrechts. Umstrukturierungsmöglichkeiten, die das Umwandlungsgesetz Personen- und Kapitalgesellschaften eröffnet (Verschmelzung, Spaltung, Formwechsel), werden ebenso besprochen wie Umstrukturierungswege außerhalb des Umwandlungsgesetzes (z. B. An- und Abwachsung). Auch die Gestaltung von Umwandlungsvorgängen und die Vertragsgestaltung bei derartigen Umstrukturierungsmaßnahmen werden erörtert.

Literaturhinweise: *Heckschen*, in: Westermann, Handbuch der Personengesellschaften, § 58; *Heckschen*, Beck'sches Notarhandbuch, 6. Aufl. 2015, Kap. D IV.; *Heidinger*, in: Wachter, Fachanwaltshandbuch Handels- und Gesellschaftsrecht, Teil 2 Kap. 6.; Vertragsmuster: *Widmann/Mayer*, Umwandlungsrecht.

Sonstiges: Da die Lehrveranstaltung am 07.04. und 30.06.2016 entfallen muss, ändern sich die Vorlesungszeiten an anderen Tagen wie folgt:

Do., 14.04.2016, 07:30 Uhr - 09:45 Uhr, GER/037
Do., 21.04.2016, 07:30 Uhr - 09:45 Uhr, GER/037
Do., 28.04.2016, 07:30 Uhr – 09:00 Uhr, GER/037
Do., 07.07.2016, 07:30 Uhr - 09:45 Uhr, GER/037
Do., 14.07.2016, 07:30 Uhr - 09:45 Uhr, GER/037

Darüber hinaus finden die Vorlesungen am 2. Juni 2016 und 9. Juni 2016 in der Zeit von 07:30 Uhr bis 09:00 Uhr statt.

Lehrveranstaltung: **Vertiefungsveranstaltung Kapitalgesellschaftsrecht**
Dozent: *Prof. Dr. van de Loo*
Zeit und Ort: Dienstag, 08:30 – 10:00 Uhr, GER/037
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn: 15. April 2016
Zielgruppe: 2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Inhalt: Auch anhand von Fällen werden die Grundlagen des Kapitalgesellschaftsrechts (GmbH und AG) gelehrt. Den Schwerpunkt bildet hierbei das Recht der GmbH.

Literaturhinweise: Bitter/Heim, Gesellschaftsrecht, 3.#Aufl. 2016; Raiser/Veil, Recht der Kapitalgesellschaften, 6. Aufl. 2015; Käßlinger, Fälle mit Lösungen zum GmbH-, Aktien- und Konzernrecht, 4. Aufl. 2014.

Sonstiges: Da die Lehrveranstaltung am 05.04.2016 und 03.05.2016 entfallen muss, ändern sich die Vorlesungszeiten an anderen Tagen wie folgt:

Di., 19.04.2016, 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr, GER/037

Di., 26.04.2016, 08:00 Uhr bis 11:00 Uhr, GER/037

Di., 10.05.2016, 08:00 Uhr bis 09:30 Uhr, GER/037

Lehrveranstaltung: **Seminar: Grundfragen des Reorganisations- und Sanierungsrechts**
Dozent: *Prof. Dr. Lüke, LL.M. (Chicago)*
Zeit und Ort: Blockveranstaltung
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Vorbesprechung: 2. Mai 2016, 13:00 Uhr, GER/355
Zielgruppe: 2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse: Solide Kenntnisse des Bürgerlichen Rechts und des Gesellschaftsrechts sind erforderlich. Grundkenntnisse des Reorganisations-, Sanierungs- und Insolvenzrechts sind ebenfalls Voraussetzung.

Inhalt: Die Seminararbeiten behandeln aktuelle Probleme aus den Bereichen des Reorganisations- und Sanierungsrechts.

Literatur: Literaturrecherche ist Teil der Aufgabenstellung.

Sonstige Hinweise: Themenvergabe und Anmeldung erfolgen in der Vorbesprechung. Es besteht die Möglichkeit Themenvorschläge zu unterbreiten oder vorgegebene Themen zu bearbeiten. Eine Themenliste wird am 25.04.2016 am Lehrstuhl bekannt gegeben. Die Abgabe- und Präsentationstermine der Seminararbeiten werden in der Vorbesprechung vereinbart.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Wirtschafts- und Steuerstrafrecht
Dozent:	<i>RiBGH Prof. Dr. Markus Jäger</i>
Zeit und Ort:	Blockveranstaltung
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Vorbesprechung:	Fr., 22. April 2016, 14:50 Uhr, GER/037
Seminarvorträge:	Fr., 1. Juli 2016, 13:00 – 18:10 Uhr, GER/037; Sa., 2. Juli 2016, 10:00 – 13:00 Uhr, Raum folgt
Zielgruppe:	2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Solide Kenntnisse im materiellen Strafrecht; Grundkenntnisse im Steuerrecht sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

Inhalt: Das Seminar hat aktuelle wirtschafts- und steuerstrafrechtliche Fragen zum Gegenstand. Die Themen werden durch Aushang bekannt gegeben; eine Voranmeldung ist erforderlich.

Themen:

1. Steuerstrafrecht:

a) Selbstanzeige gemäß § 371 AO

- Der Sperrgrund der Tatentdeckung gemäß § 371 Abs. 2 Nr. 2 AO
- Die Vorschrift des § 398a AO – Rechtsnatur/Voraussetzungen/Rechtsfolgen
- Strafzumessung bei „verunglückter“ Selbstanzeige
- Die Selbstanzeige des Teilnehmers einer Steuerhinterziehung gemäß § 371 AO - Voraussetzungen/Rechtsfolgen

b) Sonstiges Steuerstrafrecht

- Die Abgrenzung des Verbotsirrtums vom Tatbestandsirrtum im Steuerstrafrecht
- Das Kompensationsverbots gemäß § 370 Abs. 1 Satz 3 AO
- Der nemo-tenetur-Grundsatz im Steuerstrafrecht – Spannungsfeld zwischen steuerlichen Erklärungsspflichten und Selbstbelastungsfreiheit im Steuerstrafrecht
- Die Abgrenzung der Steuerhehlerei (§ 374 AO) von der Steuerhinterziehung (§ 370 AO) bei der Hinterziehung von Tabaksteuer – Zur Bedeutung des BFH-Urteils vom 11. November 2014, VII R 44/11 für das Steuerstrafrecht
- Versuch, Vollendung und Beendigung bei der Steuerhinterziehung durch Verbringen verbrauchsteuerpflichtiger Waren aus einem anderen EU-Mitgliedstaat

2. Wirtschaftsstrafrecht:

- Die Bestimmung des Vermögensschadens bzw. Vermögensnachteils bei Betrug und Untreue
- Der persönliche Schadenseinschlag bei Betrug

Die Schadensbestimmung in Massenbetrugsfällen

Lehrveranstaltung:	Seminar zu modernen Vertragstypen
Dozent:	<i>Prof. Dr. Wündisch, LL.M.</i>
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn:	Anmeldung zum Seminar: bis 22.04.2016
Vorbesprechung:	29.04.2016, 14:00 Uhr , Themenvergabe in der Kanzlei (Adresse s.u.)
Zielgruppe:	2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Gute Kenntnisse im Wirtschafts- und Vertragsrecht

Inhalt: In dem Seminar werden exemplarisch Inhalt und Fragestellungen verschiedener moderner Vertragstypen behandelt, die das heutige Wirtschaftsleben prägen. Ausgehend von dogmatischen Grundfragen des Vertragsrechts werden verschieden Vertragstypen, insbesondere im Bereich des Technologietransfers, besprochen.

I. Grundlagen

Thema 1: Vertragsfreiheit und ihre Grenzen – insb. AGB, UrhG

Thema 2: Gesetzliche Verbote (§ 134 BGB)

Thema 3: Behandlung ungeregelter Vertragstypen und typengemischter Verträge

II. Vorbereitende Verträge

Thema 4: Begründung und Rechtsfolgen vorvertraglicher Schuldverhältnisse

Thema 5: Letter of intent, Memorandum of Understanding

Thema 6: Geheimhaltungsvereinbarungen

III. Wirtschaftsverträge

Thema 7: Forschungs- und Entwicklungsverträge

Thema 8: Patentlizenzverträge

Thema 9: Softwarelizenzverträge

Thema 10: Lizenzen in der Insolvenz

Literaturhinweise: Werden bei Themenausgabe bekannt gegeben.

Sonstige Hinweise: Zu Beginn des Semesters findet eine Seminarvorbesprechung statt, bei der die Details für den weiteren Ablauf des Seminars erörtert werden. Die Anzahl der Teilnehmer ist auf insgesamt 10 begrenzt.

Termine:

- Interessenten für das Seminar melden sich bitte bis zum **22.04.2016** mit E-Mail an fortran.jura@mailbox.tu-dresden.de an (bitte mit Nennung des Semintitels). Ggf. wird ein Losverfahren durchgeführt.
- Informationsveranstaltung und Themenvergabe (ggf. Losverfahren) voraussichtlich am **29.04.2016, 14:00 Uhr**, in der Kanzlei Noerr LLP, Paul-Schwarze-Str. 2, 01097 Dresden (**Anwesenheitspflicht**).
- Abgabe der Arbeiten: Termin wird noch bekannt gegeben.
- Es genügt die Abgabe eines Exemplars. Zusätzlich ist die Arbeit als Datei (word oder pdf) einzureichen.
- Im Seminar sollen die Ergebnisse der Seminararbeit in einem 20-minütigen Referat vorgestellt werden.

Wichtig: Bitte beachten Sie auch die „Hinweise zum Seminar WR“:

- Anmeldeformular (in der Vorbesprechung abzugeben)
- „Merkblatt für die Erstellung von Seminararbeiten“ des Prüfungsausschusses vom 10.02.2011
- „Hinweise zum Anfertigen rechtswissenschaftlicher Arbeiten“

Zu den weiteren Einzelheiten beachten Sie bitte die Aushänge bzw. Internetseite des Lehrstuhls.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Steuerrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Roth</i>
Zeit und Ort:	siehe gesonderter Aushang am Lehrstuhl
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn:	1. Vorlesungswoche
Zielgruppe:	2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Einkommensteuer

Inhalt: Die Seminarthemen werden zu aktuellen Urteilen der Finanzgerichte und des Bundesfinanzhofs gestellt.

Literatur: Wird bei der Themenausgabe bekannt gegeben.

Sonstige Hinweise: Zu Beginn des Semesters findet eine Seminarvorbesprechung statt, bei der die Details für den weiteren Ablauf des Seminars erörtert werden. Der Zeitpunkt und der Ort für die Vorbesprechung werden über die Webseite des Lehrstuhls bekannt gegeben.

Lehrveranstaltung:	Umsatzsteuerrecht
Dozent:	<i>Dipl.-Finanzwirt Peter Gassen</i>
Zeit und Ort:	Montag, 07:30 – 09:00 Uhr, GER/037
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-1
Beginn:	4. April 2016
Zielgruppe:	2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Allgemeines Steuerrecht (AO), Einkommensteuer mit Handels- und Steuerbilanzrecht, Grundzüge des Zivil- und Europarechts

Inhalt: Die Umsatzsteuer ist eine der aufkommensstärksten Steuern in Deutschland, die erhebliche praktische Relevanz für Unternehmen besitzt. Im Rahmen der Veranstaltung werden zum einen die materiell-rechtlichen Grundlagen des Umsatzsteuerrechts erörtert. Dabei werden die Voraussetzungen der Steuerbarkeit von Umsätzen sowie deren Steuerpflichtigkeit im inländischen, ebenso wie im innergemeinschaftlichen Handel sowie im Handel mit Drittstaaten behandelt. Zum anderen wird auf das Verfahren der Umsatzbesteuerung eingegangen, dessen Kenntnis in der Praxis von signifikanter Bedeutung ist. Der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung liegt in der Vermittlung der Systematik des Umsatzsteuerrechts als wichtigstem Transferpunkt zwischen wissenschaftlicher und praxisorientierter Arbeit. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Leistungen im Sinne des UStG zu beurteilen sowie die in Unternehmen anfallenden verfahrensrechtlichen Fragen zu beantworten.

Literaturhinweise:

Grundlagen:	Tipke/Lang, Steuerrecht, 22. Auflage 2015; Grashoff/Kleinmanns, Steuerrecht 2016, 12. Auflage 2016; Radeisen, Praktiker-Lexikon Umsatzsteuer, 6. Auflage 2015
Lehrbücher:	<i>Lippross</i> , Umsatzsteuer, 23. Auflage 2012, Band 11 („Grüne Reihe“); <i>Dieter Kurz</i> , Umsatzsteuer, 17. Auflage, 2014 („Blaue Reihe“); <i>Meissner/Neeser</i> , Umsatzsteuer,

23. Auflage, 2015 („Orange Reihe“); *Weimann/Lang*, Umsatzsteuer - national und international, 4. Auflage 2015, *Sikorski*, Umsatzsteuer im Binnenmarkt, 9. Auflage 2016; *Lippross/Janzen*, Umsatzsteuerrecht 2016

Kommentare (gebunden): *Bunjes*, UStG, 15. Auflage 2016; *Stadie*, UStG, 3. Auflage 2015

Kommentare (Loseblatt): *Sölch/Ringleb*, UStG, 75. Auflage 2015; *Rau/Dürnwächter*, UStG, 164. Erg.-Liefg. 2015; *Schwarz/Widmann/Radeisen*, UStG, 2015; *Reiß/Kraeusel/Langer*, UStG, 124. Erg.-Liefg. 2015

Modul JF-WR-WF-2

Regulierte Märkte in Energie, Umwelt, Technik und Verkehr

Lehrveranstaltung:	Seminar „Aktuelle Probleme des Eisenbahn-regulierungsrechts“
Dozent:	<i>Prof. Dr. Schulte</i>
Zeit und Ort:	Blockveranstaltung
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Modul WR-WF-2
Zielgruppe:	2. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Grundlagen des Regulierungsverwaltungsrechts

Inhalt: siehe Aushang am Lehrstuhl

Sonstige Hinweise: Eine Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die Themenvergabe erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind nicht möglich!) erfolgte bereits am 01.02.2016.

Lehrveranstaltung:	Seminar Energierecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Jochen Mohr</i>
Zeit und Ort:	siehe gesonderten Aushang
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Moduls WR-WF-2
Beginn:	siehe gesonderten Aushang
Zielgruppe:	2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Vorlesung Energierecht aus dem WS 2015/2016

Inhalt: Das Seminar behandelt aktuelle Fragen des Energierechts. Siehe gesonderten Aushang und Lehrstuhlhomepage.

Literatur: Hinweise zur regulierungsbehördlichen Praxis, Rechtsprechung und Literatur erfolgen in Zusammenhang mit der Ausgabe der Themen.

Anzahl der Credits: 3 Credits bei einer erfolgreichen Seminarpartizipation, bestehend aus einer schriftlichen Seminararbeit, dem Seminarvortrag und der Beteiligung an der Diskussion.

Lehrveranstaltung:	Seminar im Öffentlichen Wirtschaftsrecht
Dozent:	<i>PD Dr. Athanasios Gromitsaris</i>
Vorbesprechung:	13. April 2016, 6. DS, GER/039
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Moduls WR-WF-2
Zielgruppe:	2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Inhalt: Das Seminar richtet sich an die Studierenden des MA-Studienganges „Wirtschaftsrecht“, die im 2. Semester das Wahlfach „Regulierte Märkte“ besuchen. Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Seminararbeit im Umfang von etwa 15 - 20 Seiten, einem mündlichen Vortrag von ca. 15 Minuten und anschließender Diskussion. Das Seminar findet als Blockveranstaltung am Ende des Sommersemesters statt.

Themen:

1. Der ReNEUAL-Musterentwurf für ein Europäisches Verwaltungsverfahrenrecht. Administrative Normsetzungsverfahren (Buch II)
2. Der ReNEUAL-Musterentwurf für ein Europäisches Verwaltungsverfahrenrecht. Einzelfallentscheidungsverfahren (Buch III)
3. Der ReNEUAL-Musterentwurf für ein Europäisches Verwaltungsverfahrenrecht. Vertragsverfahren (Buch IV)
4. Der Europäische Verwaltungsverbund
5. Vergaberechtliche Voraussetzungen zur Gründung einer öffentlich-privaten Partnerschaft
6. Wahrnehmung hoheitsrechtlicher Befugnisse durch Private
7. Vergaberechtliche Relevanz interkommunaler Kooperation
8. Inhouse-Geschäfte und Vergaberecht
9. Mittelstandsförderung und Vergaberecht
10. Neuere Entwicklungen im Subventionsrecht
11. Öffentlich-Private Partnerschaften im Verkehrswesen
12. Europäisches Wettbewerbsrecht für öffentliche Unternehmen
13. Kommunalrechtliche Anforderungen an den Gesellschaftsvertrag privat-rechtlicher Unternehmen
14. Der Beitrag der Anstalt des öffentlichen Rechts zum Wirtschaftswachstum
15. Beteiligungsrichtlinien und Public Corporate Governance Kodizes
16. Trend zur Rekommunalisierung: Gesetzliche Voraussetzungen und Entscheidungen der Gerichte
17. Kommunalkredit, öffentliche Fördermittel, Finanzierungsinstrumente im Einsatz bei kommunalen Unternehmen

Sonstiges: Eine Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die **Themenvergabe** erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind nicht möglich!), findet am **13.04.2015** in der **6. DS** im **GER/039** statt.

Lehrveranstaltung: **Wiederholung und Vertiefung zum Telekommunikationsrecht**

Dozent: Ernst Ferdinand Wilmsmann, Direktor d. Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post u. Eisenbahnen; Vorsitzender d. Beschlusskammer 3

Zeit und Ort: Fr., 29.04.2016, 09:20 - 14:30 Uhr, PHY/C213/H
Fr., 27.05.2016, 09:20 - 14:30 Uhr, PHY/C213/H
Fr., 17.06.2016, 09:20 - 16:20 Uhr, HSZ/E03/U
Fr., 01.07.2016, 09:20 - 16:20 Uhr, HSZ/E03/U

Art: Wahlpflichtveranstaltung im Modul JF-WR-WF-2

Beginn: Blockveranstaltung, Termine siehe gesonderten Aushang

Zielgruppe: 2. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Telekommunikationsrecht

Inhalt: Gegenstand der Veranstaltung ist die Fortführung und Vertiefung des in der „Vorlesung Regulierung des Telekommunikationssektors auf Grundlage des TKG“ vermittelten Stoffes insbesondere anhand ausgewählter konkreter Regulierungsentscheidungen.

Literatur: *Neumann/Koch*, Telekommunikationsrecht 2. Aufl. 2013; *Kühling/Schall/Biendl*, Telekommunikationsrecht 2. Aufl. 2014; *Säcker*, Telekommunikationsgesetz Kommentar 3. Aufl. 2013; Textsammlungen: Wichtige Gesetze für Wirtschaftsverwaltung und die Öffentliche Wirtschaft (NWB Verlag) oder Medienrecht (C.F. Müller Verlag) in der jeweils aktuellsten Auflage; Beck-Texte im dtv, Telemediarecht-Telekommunikations- und Multimediarecht in der aktuellen Auflage.

Die in der Vorlesung behandelten öffentlichen Fassungen der Regulierungsentscheidungen werden passwortgeschützt online zur Verfügung gestellt.
